

Kanzlerkandidatur

Beitrag von „Kalle29“ vom 20. Juli 2021 09:57

[Zitat von Seph](#)

Die Absichtserklärungen zum Ausbau des ÖPNV im Wahlprogramm deuten zwar in die richtige Richtung, sind aber noch arg schwammig. Konkreter werden sie erst wieder bei Verbindungen zwischen (größeren) Städten. Das löst aber noch nicht das Problem der Anbindung ländlicher Regionen. Hier wünsche ich mir deutlich konkretere Ideen.

Absolute Zustimmung! Die Kommunen/Kreise sparen aber eben massiv am Ausbau - in meiner Heimatstadt werden Buslinien gestrichen, weil sie nicht oft genug genutzt werden. Hier werden wirtschaftliche Gründe für eine Einschränkung von Grundversorgung genutzt. Zusätzlich sind die auf den ersten Blick erscheinenden Kosten für den ÖPNV zu hoch - bei einer Vollkostenrechnung verliert im Regelfall das KFZ - diese Rechnung stellt aber fast niemand an.

Letztlich ist der Ausbau in der Fläche Pflicht und eine massive Subventionierung des ÖPNV notwendig. Ich gehe sogar soweit, dass er in der gesamten Fläche kostenlos sein muss - nur so werden auch Leute mit Auto mal spontan sagen, dass sie den Bus nehmen, um eine kurze Strecke zurück zu legen. Bei mir kostet eine Fahrt über 4 Haltestellen (was bei den dichten Taktung von Haltestellen bei mir in der Gegend nicht mal 1 km ist) fast 3€ für eine Fahrt.